

*** Die Oberbadische vom 22.05.2020 ***

Musikalischer Abendgruß



Eine Musikergruppe des Musikvereins Haltingen spielte in den Reben.

Foto: zVg/Joachim Pinkawa Foto: Weiler Zeitung

Von Joachim Pinkawa

Weil am Rhein-Haltingen: Mit einem musikalischen Gruß überraschte eine 17-köpfige Musikergruppe des Musikvereins Haltingen unter Leitung des Vorsitzenden Jürgen Wehrle die Haltinger Bürger. „Wir haben uns jetzt acht Wochen nicht gesehen und auch nicht gemeinsam musiziert, und wenn auch unter besonderen Umständen wollten wir einfach mal wieder gemeinsam Musik machen und gleichzeitig den Menschen im Dorf ein musikalisches Lebenszeichen schicken“, erklärte Wehrle.

Mit den gebotenen Abständen hatten sich die Musiker auf einem der Wege durch die Reben oberhalb der Kirche und des Friedhofs von Haltingen platziert und schickten mit dem „Basler Marsch“ (M. Haag) und „Auf der Vogelwiese“ (J. Poncar) ihren zünftigen Musikgruß hinunter ins Dorf. Erkennbar lauschten entlang des Dorfrands sogleich einige Menschen verwundert und winkten aus der Distanz.

Musik ist weithin hörbar

Dass die Musik, gemischt mit üppigem Vogelgezwitscher aus den Gärten der Wohnbebauung, bis fast zur Freiburger Straße zu hören war, verdeutlichte der Ehemann einer Musikerin durch den per Messenger übermittelten Mitschnitt aus dem Dachfenster an der Hermann-Brian-Straße. Vereinzelt hatten sich sogar einige wenige Interessenten auf den Weg gemacht den musikalischen Klängen etwas näher zu lauschen, wie man beim „Abstieg“ vom Weinberg feststellen konnte.

„Es war uns ein Bedürfnis und eine Freude zugleich“, stellten die Musiker zufrieden und erfreut für sich fest – und den Menschen, die es hören konnten, allem Anschein nach auch.